



## Pressemitteilung

Berlin, 25. Januar 2012

### Urenkel sollten keine Urgroßväter bestatten!

Bundesstart des Kinodokumentarfilms SERGEJ IN DER URNE

Der Bonner Verleih Film Kino Text und die Liquid Blues Production Berlin bringen ab dem 23. Februar 2012 den **Dokumentarfilm SERGEJ IN DER URNE** von Boris Hars-Tschachotin bundesweit in die Kinos.

Charismatisch, egozentrisch, rastlos und nahezu vergessen – Sergej Stepanowitsch Tschachotin (1883-1973) war ein Wissenschaftler von Weltruf, Freund Einsteins und Pawlows, Revolutionär, Antifaschist, Pazifist und Frauenheld. Filmemacher und Urenkel Boris Hars-Tschachotin folgt mit **SERGEJ IN DER URNE** den Spuren seines Urgroßvaters durch das 20. Jahrhundert. Dabei entdeckt der Filmemacher zu Beginn der Dreharbeiten die Urne Sergejs auf dem Wohnzimmerschrank seines Großonkels in Paris. Die strittige Frage nach dem seit über 30 Jahren ausstehenden Begräbnis des Urgroßvaters wird zum roten Faden einer europäischen Familiensaga. Das DOK.fest München zeichnete SERGEJ IN DER URNE 2010 als **Besten Deutschsprachigen Dokumentarfilm** aus.

Zwischen Wissenschaft und Politik, zwischen Berufung und Familie hin- und hergerissen, schrieb sich Sergejs Leben unauslöschbar in die Biografien seiner fünf Frauen und acht Söhne ein. Erstmals sprechen vier von ihnen über die wechselvolle Geschichte ihres Vaters; kontrovers und voller Emotionen, denn über allen Biografien steht bis heute der übergroße Schatten des Vaters. Sohn Eugen kommentierte mit den lapidaren Worten: „Er will immer die Welt retten, aber was wird aus uns?!“ Als Mikrobiologe forschte Sergej an neuen Krebstherapien und wurde zum Wegbereiter moderner Lasertechnik. Doch als Kämpfer und schließlich Bekämpfer der Russischen Revolution, als Initiator der Widerstandskampagne „Dreipfeil gegen Hakenkreuz“ in Deutschland, als Autor des französischen Standardwerkes zur Massenpropaganda „Le viol des foules par la propagande politique“ („Die Vergewaltigung der Massen“), als Anti-Atomkraft-Aktivist und als Visionär einer internationalen Friedensgemeinschaft trieben die politischen Systeme seiner Zeit den Wissenschaftler und Familienvater immer wieder ins Exil, zum Neuanfang und in den Untergrund.



## **SERGEJ IN DER URNE**

Ein Dokumentarfilm von Boris Hars-Tschachotin

**Kinobundesstart:** 23. Februar 2012

**Kinos und Termine:** in Kürze auf [www.sergej-in-der-urne.de](http://www.sergej-in-der-urne.de)

**Verleih:** Film Kino Text, Bonn

**Pressekontakt** Liquid Blues Production  
Grünbergerstr. 64  
10245 Berlin  
Tel: 030-4248319  
E-Mail: [info@liquid-blues-production.com](mailto:info@liquid-blues-production.com)

**Website** [www.sergej-in-der-urne.de](http://www.sergej-in-der-urne.de)

**Facebook** SERGEJ IN DER URNE / SERGEJ IN THE URN

**Verleihkontakt** Film Kino Text  
Jürgen Lütz eK  
Beueler Str. 50,  
53229 Bonn  
Tel. 0228 / 42 07 67,  
Fax 0228 / 97 37 533  
E-Mail: [juergen.luetz@filmkinotext.de](mailto:juergen.luetz@filmkinotext.de)  
URL: <http://www.filmkinotext.de/>

Gefördert mit Mitteln der Kulturstiftung des Bundes, der Mitteldeutschen Medienförderung und der Medienboard Berlin Brandenburg GmbH.